[Dein Name] [Deine Straße + Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Deine Telefonnummer]

[Deine E-Mail-Adresse]

**Targobank AG & Co. KGaA**

Kasernenstraße 10

40213 Düsseldorf

[Datum]

**Darlehenskonto: [Darlehenskontonummer]**

**Rückforderung des einmaligen laufzeitunabhängigen Individualbeitrags**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am [Vertragsdatum einfügen] habe ich mit Ihnen einen Darlehensvertrag über eine Darlehenssumme von [Darlehenssumme einfügen] Euro abgeschlossen. Ich habe einen einmaligen, laufzeitunabhängigen Individualbeitrag in Höhe von [Individualbetrag einfügen] Euro gezahlt.

Als Entgelt für die Gewährung des Darlehens können Sie ausschließlich einen Zins beanspruchen, den Sie zur Deckung aller entstehenden Kosten verwenden müssen. Die Vereinbarung des einmaligen laufzeitunabhängigen Individualbeitrags ist unwirksam (§ 307 Abs. 1 Satz 1 BGB). Sie weicht von wesentlichen Grundgedanken der gesetzlichen Regelung zum Verbraucherdarlehen ab, da der Betrag laufzeitunabhängig gestaltet ist. Dem Beitrag stehen keine einzeln abgrenzbaren Leistungen gegenüber, so dass damit auch die Kapitalüberlassung abgegolten wird.

Das wurde sowohl von der 8. als auch von der 12. Zivilkammer des Landgerichts Düsseldorf so entschieden (LG Düsseldorf, Urteil vom 8. Juli 2015, Az.12 O 341/14, Beschluss vom 5. Juni 2015, Az. 8 T 2/15). Auch das Urteil des Landgerichts Mönchengladbach erklärt den Beitrag für unwirksam (Urteil vom 9. September 2015, Az. 2 S 29/15). Das Urteil ist mittlerweile rechtskräftig, da die Revision zurückgenommen wurde.

Unter Berufung auf die Rechtsprechung fordere ich den von mir ohne Rechtsgrund gezahlten Individualbeitrag in Höhe von Euro nach § 812 Abs. 1 Satz 1 1. Alt. BGB zurück, zuzüglich Nutzungsersatz nach § 818 Abs. 1 BGB in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz pro Jahr seit Zahlung des Beitrags. Bei Zahlungen an eine Bank besteht eine tatsächliche Vermutung dafür, dass sie Nutzungen im Wert des üblichen Verzugszinses gezogen hat, die sie als Nutzungsersatz herausgeben muss (BGH, Urteil vom 28. Oktober 2014, Az. XI ZR 348/13).

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von bis zum [Bitte Frist von 3 Wochen einfügen, konkretes Datum benennen] auf folgendes Konto:

[Bitte Kontonummer/IBAN einfügen]

[Bitte BLZ/BIC]

[Bitte Bank einfügen]

Mit freundlichen Grüßen,